

Dienstag, 26. April 2022

## Leader gefordert, aber nicht besiegt

**Handball** Die HCR-Frauen verloren gegen Leader Arbon nach einer spannenden Partie 23:28. Damit gelang nicht wieder ein Überraschungssieg gegen die Thurgauerinnen, die aber auch favorisiert waren. Erst in der dritten Minute gab es das erste Tor, der HCR übernahm die Führung, die er bis zur neunten Minute auf drei Tore ausbaute. Obwohl Arbon immer wieder aufholte, hielten die Rheintalerinnen die Führung bis kurz vor der Pause, auch dank hervorragender Goalie-Leistung von Regina Fässler. Zur Pause stand es dann 12:12.

Trainer Thür ermutigte die Frauen dann, weiterzukämpfen und ruhig zu bleiben. Die ersten Minuten der zweiten Hälfte waren ausgeglichen und spannend. Beide Mannschaften konnten sich nicht auf mehr als ein Tor Vorsprung absetzen. Doch dann schlichen sich beim HCR plötzlich zu viele technische Fehler ein. Wegen der Rheintaler Spielstrategie mit der siebten Feldspielerin führten diese technischen Fehler zu einfachen Toren für die Gäste, die so die Führung übernahmen.

Den grösser werdenden Rückstand konnte der HCR mit der Umstellung auf sechs gegen sechs nicht mehr gutmachen. So zogen die Favoritinnen Tor um Tor davon und bauten einen Vorsprung von sieben Toren auf. Doch so einfach aufgeben wollte das Frauen-Fanionteam aus dem Rheintal nicht. Es kämpfte sich nochmals bis auf fünf Tore heran – und so wurde das Spiel mit dem Schlussstand von 23:28 beendet. (pd)

**Rheintal:** Fässler, Forter, Gächter, Kunisch, Müller, Ritter, Roth, Schlichtling, Schragl, Stelzl, Vetsch, Zoller.

## Handball

### Männer, 2. Liga, Gruppe 1

Rheintal – Goldach-R. 10:0 Forfait, Schaffhausen – Bruggen 29:34, Romanshorn – Andelfingen 25:29, Gossau III – Kalltenbach 29:40. **Rangliste:** 1. Flawil 20/34, 2. Rheintal 21/30, 3. Kreuzlingen II 21/29, 4. Andelfingen 20/29, 5. Bruggen 21/28, 6. Schaffhausen 21/24, 7. Goldach-R. 21/21, 8. Frauenfeld II 20/18, 9. Romanshorn 21/15, 10. Kalltenbach 21/9, 11. Neftenbach 20/6, 12. Gossau III 21/5.

### Männer, 3. Liga, Gruppe 1

Vorderland – Herisau 31:25, Flawil II – Appenzell II 30:28, Goldach-R. II – Fides II 33:31, Arbon – Wittenbach 40:23. **Rangliste:** 1. Arbon 15/23, 2. Herisau 15/21, 3. Vorderland 15/21, 4. Teufen 15/19, 5. Appenzell II 15/14, 6. Goldach-R. II 15/14, 7. Wittenbach 16/11, 8. Flawil II 15/7, 9. Fides II 15/6.

### Frauen, 2. Liga, Abstiegsgr. 1

Rheintal – Arbon 23:28, Appenzell – Uzwil 18:25, Vorderland – Yellow 21:26. **Rangliste:** 1. Arbon II 9/17, 2. Uzwil 8/13, 3. Yellow 7/8, 4. Rheintal 8/8, 5. Appenzell 8/6, 6. Kreuzlingen II 8/4, 8. Vorderland 8/0.

### Frauen, 3. Liga, Abstiegsgr. 1

Appenzell II – Rheintal II 17:13, Bruggen – Uzwil II 34:15. **Rangliste:** 1. Romanshorn 6/10, 2. Herisau 5/8, 3. Weinfelden 6/8, 4. Bruggen 5/6, 5. Appenzell II 5/4, 6. Rheintal II 6/2, 7. Uzwil II 5/0.

### Junioren U15, Promotion, Gr. 1

Rheintal – Otmar 46:27, Bischofszell – Goldach-R. 17:24. **Rangliste:** 1. Fides 9/17, 2. Rheintal 9/12, 3. Goldach-R. 8/10, 4. Otmar 9/7, 5. Büelen N. 9/5, 6. Bischofszell 8/1.

### Junioren U18, Prom., Gr. 1

Rheintal – Büelen N. 18:26, Schaffhausen – Amriswil 16:33, Wil – Vorderland 7:33. **Rangliste (alle 9 Spiele):** 1. Vorderland 16, 2. Büelen N. 15, 3. Rheintal 10, 4. Amriswil 7, 5. Schaffhausen 4, 6. Wil 2.

# TZR mit 6 Top-Ten-Plätzen

Die Rheintaler Kunstturner zeigen sich in der aktuellen Phase der Wettkampfsaison in guter Form. In Frauenfeld verpassten sie zwar das Podest, holten aber einige starke Ränge heraus.

Am Sonntag gingen die Kunstturner des TZ Rheintal am Thurgauer Kunstturncup in Frauenfeld an den Start. Sie glänzten dort mit guten Ergebnissen: Das Podest verpassten sie zwar, dennoch holten sechs Turner einen Rang unter den ersten zehn.

Im Einführungsprogramm (EP), dem Programm der jüngsten Turner, nahmen acht Athleten des TZR teil. Leo Rohner, Lionel Schlanser (SVD Diepoldsau-Schmitter) und der Azmooser Laurin Eugster, die bereits ihr zweites Jahr im EP absolvieren, überzeugten mit konstanten Leistungen. Leo Rohner, der den starken vierten Rang erreichte, turnte bis zum Schluss um einen Podestplatz mit. Er möchte sich am Sprung noch steigern, damit ihm das nächste Mal eine Medaille gelingt.

Lionel Schlanser hat in Frauenfeld einen soliden Wettkampf gezeigt und am Boden gar die Bestnote aller Konkurrenten erreicht. Er kam trotz eines Sturzes am Pilz auf Rang acht. Wenig dahinter erturnte sich Laurin Eugster mit dem 13. Rang ebenfalls ein tolles Resultat. Mit dem Winkel am Barren und an den Ringen ist er aber noch nicht zufrieden. Er möchte diesen in den nächsten Trainings verbessern.

Philipp Marti, Nico Bischofberger, Samuel Walser, Nelson Tüscher und Alexander Gerber sammelten wertvolle Erfahrungen. Alle fünf Athleten bestreiten ihre erste Wettkampfsaison und machen gute Fortschritte.

## Drei Top-Ten-Plätze im Programm 1

Im Programm 1 klassierten sich alle Rheintaler in den besten



Der Balgacher David Steiger, Siebter im Programm 1, bei seiner Bodenübung.

Bild: pd

zehn. Lenny Forster (TV Widnau) sicherte sich wie am Rheintalcup vor zwei Wochen den starken sechsten Platz. An fast allen Geräten turnt er mit der Spitze mit, nur am Reck schlichen sich Unsicherheiten ein. Knapp hinter ihm platzierte sich David Steiger (STV Balgach) auf Rang sieben. Am Pauschenpferd zeigte er eine sensationelle Leistung, aber auch an den weiteren fünf Geräten gelangen ihm souveräne Übungen.

Die Leistungsentwicklung, die Daymen Bärlocher (TV Widnau) in den letzten Monaten und Wochen hingelegt hat, begeistert Trainer Martin Weibel. Mit dem zehnten Rang komplettierte Bärlocher das starke Teamre-

sultat im Programm 1. Nicht zu vergessen: Der Vergleich mit den weiteren Athleten im gleichen Jahrgang. Würde man die 2012 geborenen Turner aus der Programmrangliste streichen, wären Lenny Forster, David Steiger und Daymen Bärlocher in den besten vier.

## Turner im Programm 2 mit soliden Leistungen

Elia Thiébaud (STV Balgach) und Andrin Woodtli zeigten im P2 ihr Können. Beide begeisterten mit ihrer Routine und kamen ohne grosse Patzer durch den Wettkampf. Manuel Kast, Trainer der beiden, war sehr zufrieden. Er weiss aber auch, dass die Haltung noch nicht perfekt war.

An der Spannung arbeiten Thiébaud und Woodtli in den kommenden Trainings.

Zufrieden darf Elia Thiébaud aber doch sein, erturnte er sich doch den achten Rang. Dies auch dank seiner hervorragenden Pferdübung; der drittbesten des Teilnehmerfeldes. Auch das Resultat von Andrin Woodtli lässt sich sehen: Er wurde in Frauenfeld Zwölfter. (pd)

## Thurgauer Kunstturncup

**Einführungsprogramm:** 4. Leo Rohner, 8. Lionel Schlanser, 13. Laurin Eugster, 21. Philipp Marti, 22. Nico Bischofberger, 26. Samuel Walser, 27. Nelson Tüscher, 31. Alexander Gerber.

**Programm 1:** 6. Lenny Forster, 7. David Steiger, 10. Daymen Bärlocher.

**Programm 2:** 8. Elia Thiébaud, 12. Andrin Woodtli.

## Dreifacher Sieg für den Mittelrheintaler Nachwuch

**Schwingen** Am Buebeschwingfest im toggenburgischen Magdenau feierten die Buben des vom Schwingklubs Mittelrheintal bei den Jahrgängen 2009/10 einen Dreifachsieg.

Johannes Eggenberger und Andreas Peter zogen mit je fünf gewonnenen Gängen souverän in den Schlussgang ein. In diesem suchten beide sofort die Entscheidung. Nach etwa zwei Minuten kam Eggenberger mit-

tels Gammen zum Resultat. Er gewann bereits sein zweites Schwingfest in diesem Jahr.

Mit der Schlussgangniederlage klassierte sich Andreas Peter auf Rang drei. Auch fünf Siege und eine Niederlage hatte Daniel Gasenzer auf seinem Notenblatt, er wurde Festzweiter. Sehr gute Leistungen zeigten auch Jan Buschor als Siebter sowie die achtklassierten Roman Kobler und Sandro Eugster. (pd)



Zeigten in Magdenau ausgezeichnete Leistungen (von links): Daniel Gasenzer, Johannes Eggenberger und Andreas Peter.

Bild: pd

## Glanzresultat für Shania Hutter

Am ersten Qualifikationswettkampf der Jugend für die Schweizer Meisterschaft erreichte Shania Hutter den starken sechsten Platz.

**Rhythmische Gymnastik** Die zehnjährige Shania Hutter von der RG Diepoldsau-Schmitter überzeigte in Baden mit ihren drei Wettkampfübungen. Sie erreichte mit Reif 18,55 Punkte, mit den Keulen 15,95 und ohne Handgerät 18,75. Mit der Gesamtpunktzahl von 53,25 belegte sie den sehr guten sechsten Platz im Mehrkampf der Kategorie P2 (Jahrgang 2012/13). Sie lag nur 0,75 Punkte hinter der Drittplatzierten.

Damit ist die junge Gymnastin bereits für die Schweizer Meisterschaft qualifiziert. In zwei Wochen steht der zweite Qualifikationswettkampf der Jugend für die Schweizer Meisterschaft in Rafz an. Shania Hutter hat intakte Chancen, dort einen Podestplatz zu erreichen.

## Elisiana Nikaj schafft sich eine gute Ausgangslage

Auch die elfjährige Heerbruggenerin Elisiana Nikaj von der RG Berneck startete am Qualifikationswettkampf. Sie bestritt am



Shania Hutter wurde in Baden ausgezeichnete Sechste.

Bild: pd

Samstag als Athletin des jüngeren Jahrgangs der Kategorie P3 (2010/11) den Wettkampf und musste dem Kampfgericht vier Übungen zeigen. Dabei gelang ihr ebenfalls eine gute Leistung. Sie erreichte den 14. Platz mit der Gesamtpunktzahl 70,217

(18,317 Reif, 16,95 Ball, 16,95 Band, 18,00 ohne Handgerät).

Damit hat Elisiana Nikaj sich eine gute Ausgangslage für die Qualifikation für die Schweizer Meisterschaft vom 4. und 5. Juni im Athletik Zentrum in St. Gallen geschaffen. (rs)

## Tauchfreunde mit ihrer ersten HV

Die erste Hauptversammlung der Tauchfreunde Rheintal wurde kürzlich im «Ribelhof» in Lüchlingen abgehalten. 30 Mitglieder, die geladenen Gäste sowie Sponsoren erhoben ihr Glas auf ein schönes erstes Vereinsjahr.

Anfang 2021 wurde man erstmals auf die Tauchfreunde Rheintal aufmerksam. Mit dem Titel «Ein neuer Verein taucht auf» und einem Foto von drei lachenden Gesichtern, wurde ein Tauchverein mit Sitz in Altstätten angekündigt. Seither hat sich viel getan. Die Räume in Altstätten wurden eingerichtet, Vereinsmaterial bestellt und dank der Sponsoren wurde der Kompressor installiert. Was sich die drei Freunde zu Beginn nicht auszumalen gewagt hätten, war der grosse Ansturm an Neumitgliedern. Diese waren es dann auch, die mit viel Herzblut in der Freizeit mitgeholfen haben, die Füllstation zu errichten.

Nach dem Essen hörten alle gespannt Präsidentin Gabriela Steiger zu. Sie erzählte, was in diesem Jahr alles passiert ist. Das Hauptziel der Tauchfreunde, den Kindern im Rheintal das Tauchen näherzubringen, hat der Verein erfüllt. Er durfte über 100 Kinder in die spannende Unterwasserwelt einführen. Einige von ihnen waren davon so begeistert, dass sie gleich mehrere Tauchgänge machten. So werden sicher schon bald die ersten Kinder in die heimischen Gewässer abtauchen.

Während der Traktanden waren auf der Leinwand im Hintergrund Bilder zu sehen, die zeigten, wie viele schöne Erinnerungen in diesem ersten Vereinsjahr bereits gesammelt wurden. Die Tauchfreunde freuen sich über Neumitglieder. Infos und Kontaktmöglichkeiten sind zu finden auf [www.tauchfreunde-rheintal.ch](http://www.tauchfreunde-rheintal.ch). (pd)